

HAGEN IM
BREMISCHEN

SPD

**GEMEINSAM
NÄHER DRAN
KOMMUNAL-
WAHL 2021**

Gemeinde Hagen im Bremischen – lebenswert, ein Leben lang!

Die in der Gemeinde Hagen im Bremischen lebenden Einwohnerinnen und Einwohner haben es in der Hand, “ihre” Gemeinde zu gestalten. Dies geschieht in der Regel durch die Wahl der politischen Gremien und den entsprechenden Vertreterinnen und Vertreter. Deren Aufgabe ist es, durch politische Planungen und Maßnahmen sowie auch durch Visionen das Leben in der Gemeinde so zu gestalten, dass es in ihr “lebenswert” ist und bleibt. Dies gilt sowohl für jede kleine und größere Ortschaft als auch für den Ort Hagen.

Wir setzen uns im Rahmen unserer politischen Arbeit für eine zukunftsorientierte Gemeinde ein, für neue Ideen und Anreize, die zu mehr Nachhaltigkeit, mehr Gemeinsamkeiten unter den Bürgerinnen und Bürgern führen.

Mit diesem Programm – anlässlich der Kommunalwahl am 12.09.2021 – werben wir um das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler.

Ihre SPD Hagen im Bremischen

Unsere Standpunkte für die Gemeinde Hagen im Bremischen

Natur, Umwelt und Klimaschutz

- Alternative Mobilitätskonzepte erstellen
- Wirksamen Natur- und Umweltschutz in Hagen praktizieren
- Baumschutz ist aktiver Klimaschutz
- Hagens Moorlandschaften erhalten
- Erneuerbare Energien in das Gemeindeleben integrieren
- Umweltverstöße konsequent ahnden
- Hagen bleibt „Fair-Trade-Gemeinde“

Lebensqualität

- Digitalisierung in der Gemeinde vorantreiben
- Schnelles Internet für alle
- Ausreichend Bauplätze in der Gemeinde schaffen
- Ärztliche Versorgung weiter stärken
- Bürgerbeteiligung fördern
- Verkehrsplanung für die Gemeinde erstellen

Wirtschaft und Tourismus

- Vielfältiges Gewerbe in unserer Gemeinde ansiedeln
- Einheitliches Tourismuskonzept entwickeln
- Rad- und Wanderwegenetz pflegen und ausbauen
- Heimische Landwirtschaft unterstützen
- Attraktivität aller Ortschaften der Gemeinde steigern
- Weserfähre Sandstedt-Brake erhalten

Gemeinschaft

- Vereine stärken
- Feuerwehren unterstützen
- Sportstätten ausbauen
- Kinder- und Jugendbeteiligung ist eine „Investition“ in die Zukunft
- Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche ausbauen
- Attraktivität der Spielplätze erhöhen
- Für bedarfsgerechte Kinderbetreuung sorgen
- Schule: der Lernort als Lebensort
- Musikschule Hagen-Beverstedt weiter fördern
- Erwachsenenbildung
- Ehrenamt in den Mittelpunkt des Gemeindelebens rücken
- Gut leben im Alter
- Integration macht die Gemeinde „bunt“

Natur, Umwelt und Klimaschutz

ALTERNATIVE MOBILITÄTSKONZEPTE ERSTELLEN

- Wir wollen den ÖPNV stärken und erweitern. Dazu gehört eine regelmäßige Anbindung an das Bus- und Bahnnetz in die Oberzentren Bremen und Bremerhaven.
- Wir unterstützen die Initiative der Bremerhavener Jusos für die Einführung eines 10 € Tages-Tickets auf der Strecke Bremen-Bremerhaven.
- Wir müssen die Mobilität innerhalb der Gemeinde fördern, auch für Menschen, die kein Auto haben. Die Einführung eines Bürgerbusses, Car-Sharing-Angebote, das Angebot von Mitfahrgelegenheiten, die Aktivierung und Ausweitung der Mitfahrbänke sind sehr gute Möglichkeiten.
- Wir wollen Kraftfahrzeuge mit alternativen Antriebsformen auf die Straßen der Gemeinde bringen, z.B. Gemeinde-Dienstwagen mit Elektro- oder Wasserstoffantrieb. Die Ausweitung von Ladestationen muss hier ein Anfang sein.
- Fördermöglichkeiten alternativer Mobilitätskonzepte für die öffentliche Hand und für Bürger und Bürgerinnen müssen genutzt, bzw. aktiv beworben werden.

WIRKSAMEN NATUR- UND UMWELTSCHUTZ IN HAGEN PRAKTIZIEREN

- Wir wollen die landwirtschaftlichen Betriebe bei der Umwandlung zu ökologischer Bewirtschaftung unterstützen. Wir wollen dazu beitragen, dass Tiere artgerecht gehalten werden, Blühstreifen in der Flächenbewirtschaftung einen größeren Raum erhalten und die Artenvielfalt erhalten bzw. wieder größer wird.
- Schottergärten müssen zurückgedrängt werden, Bäumen, Sträuchern und Stauden muss wieder mehr Raum gegeben werden. Die Gemeinde soll regelmäßig Blühsamen an die Einwohner und Einwohnerinnen verteilen, um aktiven Insektenschutz zu fördern. Naturnaher "Wildwuchs" ist eine wichtige Maßnahme des Umwelt- und Artenschutzes, daher müssen nicht alle öffentliche Grünflächen regelmäßig gemäht werden.
- Keine Bauschuttdeponie in der Gemeinde Hagen im Bremischen. Die SPD setzt sich weiterhin vehement gegen den Bau einer Bauschuttdeponie ein. Dies ist ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz in unserer Gemeinde.
- Zur Vermeidung von Umweltschäden und zur Sicherung der Ferienorte Sandstedt und Rechtenfleth ist die SPD Hagen im Bremischen gegen eine weitere Vertiefung der Weser.
- Gewerbegebäude sollten, wo es technisch machbar ist, mit Gründächern gestaltet werden.
- Die Ausstattung privater Neubauten mit Solardächern und alternativen Wärmekonzepten werden wir unterstützen.

BAUMSCHUTZ IST AKTIVER KLIMASCHUTZ

- Die Neupflanzung von Bäumen in der Gemeinde muss vorangebracht werden. Es müssen klimaresistente Sorten gepflanzt werden. Der vorhandene Baumbestand muss gepflegt und im Rahmen von Baumaßnahmen aktiv geschützt werden.
- Der Ahorn, als weit verbreiteter Baum in ganz Deutschland, muss in die Baumschutzsatzung aufgenommen werden.

HAGENS MOORLANDSCHAFTEN ERHALTEN

- Wir werden uns weiterhin für den Stopp des Torfabbaus einsetzen und die partei- und organisationsübergreifenden Infokampagnen zum torffreien Gärtnern unterstützen.
- Die Maßnahmen zur Wiedervernässung im Grienbergsmoor wird die SPD auch weiterhin begleiten.

ERNEUERBARE ENERGIEN IN DAS GEMEINDELEBEN INTEGRIEREN

- Wir müssen erneuerbare Energien voranbringen und in das Gemeindeleben integrieren.
- Die Wasserstofftechnologie muss auch in unserer Gemeinde eine Chance haben.
- Der Ausbau und das Repowering der Windenergie hier vor Ort, natürlich unter Berücksichtigung der Anwohnerinteressen, werden von uns unterstützt. Gewinne aus dieser Energie müssen zu Investitionen in allen Ortschaften führen.

- Öffentliche Gebäude sollten mit Solar- und Photovoltaikanlagen ausgestattet und energetisch saniert werden. Grundschulen können das zum Schulprojekt machen, so lernen die Kinder den Sinn und Nutzen alternativer Energien.

UMWELTVERSTÖßE KONSEQUENT AHNDEN

- Wir drängen auf eine Umsetzung der für die Gemeinde gültigen Baumschutzsatzung. Verstöße gegen die Satzung müssen konsequent geahndet werden.
- Bei illegalem Abladen von Müll und Schutt in der Landschaft müssen die Verursacher akribisch ermittelt werden und mit massiven Strafen rechnen.
- Das Überpflügen von Ackerrändern und somit die unrechtmäßige Inanspruchnahme gemeindeeigener Flächen muss konsequent geahndet werden.
- Bei Bodenversiegelungen durch Baumaßnahmen muss ortsnah für Ausgleichsflächen gesorgt werden.
- In der Verwaltung sollte eine Stelle für einen "Klimaschutzmanager" geschaffen werden.

HAGEN BLEIBT „FAIR-TRADE GEMEINDE“

- Hagen als „Fair-Trade-Gemeinde“ war und ist das Bestreben der SPD. Wir setzen uns weiterhin dafür ein.
- Wir unterstützen, dass das Angebot an fair gehandelten Produkten in der Gemeinde immer größer wird. Damit leisten wir einen Beitrag zum globalen Klimaschutz.

Lebensqualität

DIGITALISIERUNG IN DER GEMEINDE VORANTREIBEN

- Wir müssen die Digitalisierung in der Gemeinde vorantreiben.
- Alle Schulformen müssen mit Tablets oder ähnlichen Geräten ausgestattet werden. Wir setzen uns dafür ein, entsprechende Mittel konsequent einzufordern und abzurufen.
- Die gestiegenen Anforderungen für Medienkompetenz sollten sich in der Jugendarbeit widerspiegeln.
- Die IT-Landschaft für Schulen und Verwaltung muss nachhaltig betrieben werden und die Kompetenz in der Verwaltung dafür aufgebaut werden.
- Alle Familien mit schulpflichtigen Kindern sollten Zugriff auf eine digitale Schule haben.
- Durch eine moderne Internetpräsenz der Gemeinde müssen Behördengänge digital umgesetzt werden können.
- Die Gemeinde muss im Internet auf allen Kanälen aktive Öffentlichkeitsarbeit betreiben, um Einwohnerinnen und Einwohner zu informieren.

SCHNELLES INTERNET FÜR ALLE

- Glasfaserausbau muss in allen Ortsteilen zügig umgesetzt werden. Der Ausbaubedarf sollte über die Gemeindegrenzen hinweg gebündelt werden (z.B. Marsch-Linie).

AUSREICHEND BAUPLÄTZE IN DER GEMEINDE SCHAFFEN

- Wir müssen generationsübergreifende und integrative Wohnformen ermöglichen.
- Neue und bezahlbare Baugebiete sollten sich der Umgebung anpassen.
- „Schandflecke“ sollten wir, wenn möglich, beseitigen und/oder alternativ nutzen.
- Wir müssen bezahlbaren Wohnraum für Familien, Alleinerziehende, Singles und Senioren in der Gemeinde schaffen.

ÄRZTLICHE VERSORGUNG WEITER STÄRKEN

- In Niedersachsen könnten einer Prognose der Kassenärztlichen Vereinigung (KVN) zufolge 2030 rund 1.000 Hausärzte fehlen - vor allem auf dem Land. Der Gesetzgeber spricht von Unterversorgung, wenn weniger als 75 Prozent der vorgesehenen Hausarztstellen besetzt sind. Im Südkreis Cuxhaven liegen wir nur knapp darüber.
- Wir wollen daher dafür sorgen, dass unsere Gemeinde ein attraktiver Ort für Haus- und Fachärzte wird und bleibt.

- Gemeinsam mit der Ärzteschaft vor Ort wollen wir einen Rahmen zur Telemedizin erarbeiten.

BÜRGERBETEILIGUNG FÖRDERN

- Vor wichtigen Entscheidungen müssen z. B. Befragungen, Themenabende oder sonstige Veranstaltungen mit den Einwohnerinnen und Einwohner durchgeführt werden, um ein Stimmungsbild zu bekommen und die Akzeptanz von Entscheidungen zu erhöhen. So können wir gemeinsam Lösungen finden.

VERKEHRSPANUNG FÜR DIE GEMEINDE ERSTELLEN

- Wir wollen die Straßen der Gemeinde für alle Verkehrsteilnehmer sicherer machen und drängen darauf, dass endlich ein Verkehrskonzept für die Gemeinde erstellt und umgesetzt wird.
- Wichtige Verkehrsknotenpunkte müssen besonders analysiert werden. Durch Tempolimits und Überquerungshilfen für Fußgänger können wir Unfallschwerpunkte entschärfen.
- Verkehrsplanung im Kernort Hagen muss neu gedacht werden: Parkflächen im Ortskern müssen an eine neue Gewerbestruktur angepasst werden. Der Amtsdamm muss durch Parkverbote „flüssiger“ gestaltet werden. Die Ein- und Ausfahrt zum/vom Gewerbegebiet Döhrenacker ist ein Nadelöhr und muss gegebenenfalls neu geplant werden.

Wirtschaft und Tourismus

VIelfältiges Gewerbe in unserer Gemeinde ansiedeln

- Wir müssen für die Gemeinde werben, damit diese zu einem interessanten Ort für Investoren wird.
- Durch Bürgerbeteiligung sollen neue Einkaufsmöglichkeiten ermittelt und bei Bedarf geschaffen werden.
- Wir werden uns verstärkt für die Ansiedlung eines Drogeriemarktes in der Gemeinde einsetzen.
- Leerstand und freie Gewerbeflächen müssen stärker beworben werden.
- Gemeinsam mit Gewerbevereinigungen müssen lokale Qualitätssiegel etabliert werden.

Einheitliches Tourismuskonzept entwickeln

- Indem wir Tourismus fördern, fördern wir insbesondere unsere Gastronomie und Wirtschaft. Ein attraktiveres Lebensumfeld verbessert die Lebensqualität für unsere Einwohnerinnen und Einwohner.
- Wir müssen unsere touristischen Sehenswürdigkeiten - Burg in Hagen, Hermann-Allmers-Haus, Sandstrand Sandstedt/Rechtenfleth, Weißenberg, Grienenbergs- und Königsmoor, alte Wassermühle, Feldsteinkirche - sowie Fahrrad- und Wanderwege aktiv bewerben.
- Gemeinsam mit dem "Cuxland"-Tourismus müssen wir uns überregional mit umliegenden Gemeinden verbinden und austauschen.

Rad- und Wanderwegenetz pflegen und ausbauen

- Vorhandene Radwege müssen gepflegt und saniert werden, um sie verkehrssicher zu erhalten; neue Strecken müssen gebaut werden.
- Wir brauchen ein eigenes unabhängiges Fahrrad- und Wanderwegeprogramm der Gemeinde. Darin müssen die touristischen Sehenswürdigkeiten sowie gastronomischen Angebote zur Einkehr berücksichtigt werden.
- Radtouren müssen familienfreundlich gestaltet werden.
- Der Aufbau eines Elektro-Tankstellennetzes für E-Bikes ist erforderlich.
- Wir setzen uns weiterhin für den Ausbau des Fahrradweges auf der Strecke Uthlede–Wulsbüttel und in Zukunft bis Alstedt bzw. Lübberstedt ein.

Heimische Landwirtschaft unterstützen

- Wiederbelebung des runden Tisches „Landwirtschaft“.
- Flexiblere Nachnutzung alter Höfe.
- Regionale Betriebe und Produkte müssen durch Schaffung entsprechender Absatzmärkte und Veranstaltungen gefördert werden.

ATTRAKTIVITÄT ALLER ORTSCHAFTEN DER GEMEINDE STEIGERN

- Wir müssen Förderprogramme zur Gestaltung der Orte nutzen.
- Wiederbelebung des Arbeitskreises Ortsmitte in der Ortschaft Hagen.

WESERFÄHRE SANDSTEDT-BRAKE ERHALTEN

- Die Weserfähre Sandstedt-Brake muss als wichtiges wirtschaftliches und touristisches Standbein erhalten werden.

Gemeinschaft

VEREINE STÄRKEN

- Wir müssen die Angebote der Vereine in unserer Gemeinde sichtbar machen und kombinieren.

FEUERWEHREN UNTERSTÜTZEN

- Wir setzen uns dafür ein, dass die Jugendfeuerwehr stärker in die Jugendarbeit einbezogen wird.
- Wir fordern eine ziel- und zeitgerechte Umsetzung des Feuerwehrbedarfsplanes sowie eine bedarfsgerechte Erneuerung des Feuerwehrfuhrparks und der Gerätehäuser. Hierdurch erfolgt eine Attraktivitätssteigerung, die sich positiv auf die Mitgliederzahlen auswirken kann.
- Eine einfachere und schnellere Handhabung des Verdienstausgleiches bei Lehrgängen wird von uns unterstützt. Kein Feuerwehrmitglied sollte zur Teilnahme an einem Lehrgang seinen privaten Urlaub nehmen müssen.
- Zur Wertschätzung der Aktiven fordern wir Dienstaussweise in Kombination mit Ehrenamtskarten.
- Neuen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde sollten bei Anmeldung Infobroschüren zum Mitgliedseintritt in die Feuerwehr überreicht werden.
- Bei Vorhandensein entsprechender Fahrzeuggrößen unterstützen wir den Ersatz des sogenannten Feuerwehrführerscheins durch den Erwerb des Führerscheins der Klasse B.

SPORTSTÄTTEN AUSBAUEN

- Wir setzen uns für den Ausbau der Sportstätten in unserer Gemeinde ein.

KINDER- UND JUGENDBETEILIGUNG IST EINE "INVESTITION" IN DIE ZUKUNFT

- Erwachsene sehen die Welt nicht ausreichend mit den Augen von Kindern und Jugendlichen, dies gilt auch gerade in der politischen Arbeit. Hier ist ein schärfender Blick erforderlich, damit die Gestaltung der Gemeinde "kinder- und/oder jugendgerechter" wird.
- Beteiligung von Kindern und Jugendlichen – besonders in der Politik – ist mehr, als diese nur zu Wort kommen zu lassen, ihre Meinungen und Wünsche anzuhören oder politische Entscheidungen in ihrer Anwesenheit zu treffen. Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bedeutet, diese als Chance zur Weiterentwicklung unserer Gesellschaft und unseres demokratischen Systems zu verstehen und entsprechend einzubinden.
- Die SPD Hagen im Bremischen setzt sich für Beteiligungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen ein, die transparent und bedürfnisorientiert sind. Die SPD Hagen sieht in der Einrichtung einer ehrlichen und gewollten Kinder- und Jugendbeteiligung eine Akzeptanz für die Weiterentwicklung unseres demokratischen Systems. Sie kann dazu beitragen, der allgemeinen Politikverdrossenheit entgegenzuwirken. Jugendliche sollen als zugewählte Mitglieder in allen Ausschüssen mitwirken!
- Kinder und Jugendliche haben selbst bessere Ideen hinsichtlich ihrer Interessen und wie sie ihre Orte interessanter gestalten können. Daher unterstützen wir niedrigschwellige Möglichkeiten zur politischen Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. Zugleich fördern wir das Engagement ehrenamtlich tätiger Jugendlicher.

FREIZEITMÖGLICHKEITEN FÜR JUGENDLICHE AUSBAUEN

- Vorhandene Freizeitmöglichkeiten müssen erhalten/erneuert werden.
- Freizeitmöglichkeiten außerhalb der Gemeinde müssen für Jugendliche eigenständig erreichbar sein.
- Wir müssen Investoren für eine Schwimmgelegenheit in der Gemeinde finden.

- Wir wollen für jede Altersgruppen mit unterschiedlichen Vorlieben entsprechende generationsübergreifende Freizeitmöglichkeiten schaffen. Dadurch soll die Gemeinschaft aller Bürgerinnen und Bürger gestärkt werden.
- Konzeptionelle Neugestaltung der kommunalen Jugendarbeit.
- Wir wollen uns dafür einsetzen, die personelle und materielle Ausstattung von Jugendeinrichtungen fördern.

ATTRAKTIVITÄT DER SPIELPLÄTZE ERHÖHEN

- Kinder benötigen ihre Freiräume zum Spielen. Daher machen wir uns dafür stark, dass Spielplätze instandgehalten und so ausgestattet werden, dass sich nicht nur Kinder, sondern auch Eltern dort gerne aufhalten.
- Jede Ortschaft sollte einen altersgerechten Spielplatz haben bzw. bekommen.

FÜR BEDARFSGERECHTE KINDERBETREUUNG SORGEN

- Wir werden für eine auskömmliche Anzahl an Kita-Plätzen sorgen.
- Kitas müssen bei jeder weiteren Wohnflächenentwicklung verstärkt berücksichtigt werden. Und sie müssen, ebenso wie Kindertagespflegeeinrichtungen, bedarfsgerecht ausgebaut werden.
- Bedarfsplanung muss eine dauernde Aufgabe der Verwaltung sein und ist durch den Rat regelmäßig einzufordern.
- Wir fordern als SPD Hagen im Bremischen kostenfreie Kita-Plätze.
- Wir setzen uns für bezahlbares, ausgewogenes und gesundes Mittagessen für unsere Kinder im Rahmen der Betreuung in Schule und Kita ein.
- Die Betreuungszeiten müssen an die Bedürfnisse der Eltern angepasst werden.
- Wir wollen, dass alle Kita-Plätze in die Plattform zur Online-Vergabe eingearbeitet werden.
- Wir werden weiterhin die Kitas in Aschwarden und Heine, die sich in freier Trägerschaft befinden, unterstützen, wenn dort Kinder aus Hagen aufgenommen sind.

SCHULE: DER LERNORT ALS LEBENSORT

- Schule ist heute mehr als nur Lernort, vielmehr gewinnt sie vor allem als Lebensort mehr und mehr an Bedeutung. So ist die Gleichaltrigengruppe in den Schulen neben Familie, Nachbarschaft und Jugendeinrichtungen zu einer wichtigen Form der sozialen Integration geworden. Schule erhält damit eine wichtige Sozialisierungsfunktion, die inzwischen weit über das Lern- und Unterrichtsgeschehen hinausgeht.
- Vor allem, wenn 2025 die Koalitionsvereinbarung die Verpflichtung in Grundschulen die Ganztagsbetreuung umgesetzt wird, verändern sich die Aufgaben der Schule erheblich.

MUSIKSCHULE HAGEN-BEVERSTEDT WEITER FÖRDERN

- Die Musikschule steht für KULTUR, BILDUNG und ERZIEHUNG und vermittelt durch ihre professionell ausgebildeten Lehrkräfte eine fundierte Instrumental- und Gesangsausbildung. Die Musikschule steht für Sprachförderung im Kindergartenalter durch Singen, Bewegung und Tanz, für Förderung von Gemeinschaft und Konzentrationsvermögen. Sie ist darüber hinaus ein wichtiger Baustein für Inklusion und Migration, denn Musik kennt keine Grenzen, sondern verbindet.
- Die Musikschule bereichert und prägt das Leben unserer Gemeinde durch zahlreiche öffentliche Auftritte wie eigene Musizierstunden, aber auch Umrahmungen von Jubiläen, Eröffnungen von Ausstellungen etc. Sie ist offen für Schüler und Schülerinnen aller Altersstufen vom Kind bis zu Erwachsenen und Senioren.
- Daher ist die Musikschule Hagen/Beverstedt für die Hagener SPD weiterhin ein wichtiger Bestandteil der kommunalen Daseinsvorsorge.

ERWACHSENENBILDUNG

- Die Welt verändert sich rasant. Deshalb ist lebenslanges Lernen erforderlich, um diesen Veränderungen gewachsen zu sein. Lernen hört also nicht nach Ende von Schule, Ausbildung oder Studium auf, sondern setzt sich bis ins hohe Erwachsenenalter fort.

- Die Vereine „Nestwerk e.V.“ und „LEB-Niedersachsen e.V.“ haben in den letzten Jahren zunehmend die Funktion der VHS als Erwachsenen-Bildungsträger in der Region Hagen und Beverstedt/Loxstedt übernommen.
- Die SPD Hagen im Bremischen wird das „Nestwerk“ und die „LEB“ dabei unterstützen, dass sie an der Neustrukturierung der Erwachsenenbildung im Landkreis Cuxhaven beteiligt und für den Südkreis als Erwachsenenbildungsträger eingesetzt werden.

EHRENAMT IN DEN MITTELPUNKT DES GEMEINDELEBENS RÜCKEN

- Ehrenamtliches Engagement ist ein unverzichtbares Bindeglied zwischen den Menschen in persönlichen, kulturellen und sportlichen Bereichen.
- Unser Ziel ist es, das ehrenamtliche Engagement so zu fördern, dass alle Einwohner und Einwohnerinnen unserer Gemeinde sich Hilfestellungen holen, Aktivitäten durchführen und/oder Ideen verwirklichen können.
- Die Vielfältigkeit der ehrenamtlichen Tätigkeiten soll durch ein entsprechendes Internetforum transparent und umfassend dargestellt werden.
- Um ehrenamtliche Tätigkeit weiter zu fördern, ist es unser Ziel, eine „Ehrenamtskarte“ in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen, der Wirtschaft, Dienstleistern und privaten Initiativen einzuführen, die Vergünstigen gewährt.
- Eine weitere Idee ist es, kostenlose oder reduzierte Mitgliedschaften bzw. „Schnupperangebote“ in Vereinen für kinderreiche Familien, Menschen mit Migrationshintergrund und Handicaps sowie sozial schwachen Menschen zu ermöglichen.

GUT LEBEN IM ALTER

- Die schon heute absehbare demographische Entwicklung führt zu gravierenden Veränderungen in vielen Bereichen des Zusammenlebens in den Gemeinden.
- Ziel der SPD Hagen im Bremischen ist es, diese Herausforderungen durch zukunftsorientierte Planung und Entwicklung von Konzepten so anzunehmen, dass die sich abzeichnenden Veränderungen abgefedert werden. Hierzu zählen insbesondere:
- Schaffung von bezahlbarem und seniorengerechten Wohnraum,
- Stärkung der Sozialstation Beverstedt-Hagen in kommunaler Trägerschaft,
- Stärkung der Tagespflege, um ein möglichst langes Verbleiben in der eigenen Wohnung zu ermöglichen,
- Verbesserung der Mobilität durch entsprechende alternative Angebote,
- Barrierefreiheit in allen öffentlichen Bereichen in unserer Gemeinde!

INTEGRATION MACHT DIE GEMEINDE "BUNT"

- Solidarität ist das Bindeglied unserer Gesellschaft. Dies gilt insbesondere gegenüber Menschen mit Behinderungen und/oder mit Migrationshintergrund.
- Akzeptanz, Anerkennung und Überwindung des „anders seins“ ist für eine gelebte Gemeinschaft in unserer Gesellschaft unverzichtbar.
- Ziel der SPD Hagen im Bremischen ist es, die bisher erfolgreiche Integration der betroffenen Menschen in unserer Gemeinde noch stärker in das Bewusstsein zu rücken.
- Hagen kann auf eine erfolgreiche Integration von Menschen mit Migrationshintergrund blicken. Diese bisherigen Erfolge reichen jedoch nicht aus, sondern fordern uns alle immer neu heraus.
- Hierfür sollen Anreize und Förderungen für entsprechende Ausbildungs- und Arbeitsplätze geschaffen werden.
- Die verschiedenen in unserer Gemeinde lebenden Menschen sollen die Möglichkeit erhalten, ihre Kultur im Rahmen von Veranstaltungen, Zusammenkünften und Aktionen vorstellen zu können, um deutlich zu machen, wie „bunt“ unsere Gemeinde ist.